

Foto historische Aufnahme

**MaerzMusik**  
**Theatertreffen**  
**musikfest berlin**  
internationales  
literaturfestival berlin  
**JazzFest Berlin**  
spielzeit'europa  
Martin-Gropius-Bau  
Jugendwettbewerbe  
Berliner Lektionen

**MEDIA-INFORMATIONEN**

NR. 59 VOM JANUAR 2011

**Herausgeber** Berliner Festspiele, Schaperstr. 24, 10719 Berlin

Die **Berliner Festspiele** prägen seit sechs Jahrzehnten das Kulturleben Berlins. Übers Jahr verteilt finden Festivals und Programmreihen statt, die in allen Sparten – Musik, Theater, Tanz, Literatur, Jazz – herausragende nationale und internationale Produktionen präsentieren und damit die kulturelle Szene der Hauptstadt bereichern.

Mit den hochwertigen Publikationen der Berliner Festspiele erreichen Sie eine interessante und aufgeschlossene Zielgruppe. Der Kundstamm besteht aus rund 15.000 gut gepflegten Adressen. Annähernd 70% Prozent der Besucher haben einen Hochschulabschluss, ca. 60% verfügen über ein Monatsnettoeinkommen von mehr als 2.500 Euro.

Die Festivals werden durch Anzeigen und Beilagen in Berliner Tageszeitungen und Veranstaltungsmagazinen, überregionalen Zeitungen sowie durch Außen- und Onlinewerbung großflächig beworben.

Die Publikationen werden in Berliner Theatern, Museen, Konzerthäusern, Universitäten, Szene-Treffpunkten und touristischen Einrichtungen verteilt sowie an die Presse und Multiplikatoren aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur versandt. National werden Kunden, Kulturinstitutionen, Partner und Sponsoren beschickt.

**Anzeigen** Runze & Casper Werbeagentur GmbH,  
Linienstraße 214, 10119 Berlin  
Tel (030) 280 18-0  
Fax (030) 280 18-400  
alter@runze-casper.de

**Farben** Alle Publikationen 4c, Euroskala  
Geringe Schwankungen sowie Abweichungen im Farbton der Vorlage sind im Toleranzbereich des Offset-Druckverfahrens begründet.

**Druckunterlagen** Druckbare pdf- oder eps-Datei sowie farb- und größenverbundlicher Ausdruck an Runze & Casper. Detaillierte Informationen werden bei Auftragsbestätigung versendet.  
Für die rechtzeitige Anlieferung und die Richtigkeit des Inhalts digitaler Druckunterlagen haftet der Auftraggeber.  
Kosten für die Herstellung Bearbeitung von Druckunterlagen durch Runze & Casper werden gesondert berechnet.

**Zahlungsbedingungen** Preise in Euro zzgl. MwSt. Zahlbar nach Rechnungserhalt ohne Abzug

**Rücktrittsrecht** Nur schriftlich, zwei Wochen vor Anzeigenschluss

## Rabatte

Mengenstaffel		Malstaffel	
ab 2 Anzeigen	3 %	ab 2 Seiten	5 %
ab 3 Anzeigen	5 %	ab 3 Seiten	10 %
ab 4 Anzeigen	10 %		

# BERLINER FESTSPIELE

## Theatertreffen

Jedes Jahr im Mai ist Berlin der Treffpunkt für Theaterfans aus aller Welt. Das Theatertreffen präsentiert die zehn besten Inszenierungen der Saison und ist stets rasch ausverkauft. Ein reichhaltiges Rahmenprogramm ergänzt die Vorstellungen während der rund drei Festivalwochen. Zu den 20.000 bis 25.000 Besuchern je Festivalausgabe zählen internationales und Berliner Theaterpublikum, Theaterschaffende, Journalisten und Gäste aus der ganzen Welt.



## musikfest berlin

Das musikfest berlin bildet jeweils im Spätsommer den spektakulären Auftakt der Berliner Konzertsaison: Internationale Spitzenorchester, Instrumental- und Vokalensembles präsentieren gemeinsam mit den großen Symphonieorchestern der Stadt Berlin ein hochkarätiges Festivalprogramm mit jeweils wechselnden thematischen Schwerpunkten in der Philharmonie. Das Festival wird in Kooperation mit der Stiftung Berliner Philharmoniker und ihrem Chefdirigenten Sir Simon Rattle veranstaltet.



## JazzFest Berlin

Das JazzFest Berlin gehört zu angesehensten Jazz-Veranstaltungen Europas. Jährlich im Spätherbst wird die Stadt zum Treffpunkt von weltweit renommierten Jazzmusikern und zahlreichen Jazzliebhabern. In einem dichten Programm präsentieren sich internationale Jazzgrößen genauso wie junge Künstler den vielen Besuchern.

Die verschiedenen Spielstätten schaffen eine abwechslungsreiche, spannende und lebendige Atmosphäre. Seit 3 Jahren ist der schwedische Posaunist Nils Landgren künstlerischer Leiter des JazzFest Berlin.



# BERLINER FESTSPIELE

## THEATERTREFFEN 6. – 22. MAI 2011

Das **Theatertreffen-Magazin** mit ausführlichen Informationen erscheint kurz vor Start des Festivals zur Pressekonferenz. Es wird während des Theatertreffens an allen Spielorten verkauft und liegt als Dünndruckausgabe den Zeitschriften *Theater Heute*, *Die Deutsche Bühne*, *Literaturen*, *Opernwelt* und *Tanz* bei.

**Auflage** 9.000 Exemplare  
(davon 6.000 als Dünndruckausgabe)

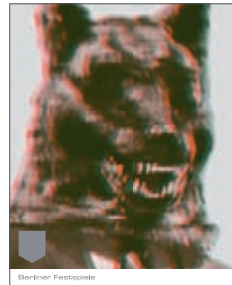
**Distribution** Verkauf beim Festival, regionaler Beileger

**Format** 210 x 255 mm (B x H)

**Erscheinungstermin** Ende April 2011

**Anzeigenschluss** 25.02. 2011

**Druckunterlagenschluss** 14.03.2011



**Polen mal anders** [www.festspielgala.de](http://www.festspielgala.de)

**THEATERTREFFEN IN 3SAT, ZDF THEATERKANAL UND IM SONY CENTER**

**KOSTÜME! COSTUMES! COSTUMI!**

### ANZEIGENFORMATE UND PREISE \*Hochformatige Anzeigen sind nicht möglich.

SEITE	ANSCHNITT -FORMAT +5 mm Beschnitt	PREISE s/w	PREISE 4c
U2	210 x 255 mm		2.600,-
U3	210 x 255 mm		2.300,-
1/1 Seite	210 x 255 mm		2.000,-
1/3 Seite*	210 x 80 mm	550,-	800,-

1/1 Seite  
AS: 210 x 255 mm

1/3 Seite quer  
AS: 210 x 80 mm

# MUSIKFEST BERLIN

## 2. – 20. SEPTEMBER 2011

Das **musikfest berlin-Journal** bietet einen umfassenden Einblick in das Programm des Festivals. Es stellt die Programmmzusammenhänge dar und informiert über Hintergründe. Interviews mit Interpreten und Komponisten sowie ein Serviceteil runden das reich bebilderte Heft ab.

**Auflage** 290.000 Exemplare

**Distribution** Versand (Kunden, Presse, VIP), Verteilung (über Dinamix) sowie als Beileger im Tagesspiegel und in der Berliner Zeitung

**Format und Verarbeitung** 220 x 287 mm (B x H),  
Klebebindung

**Erscheinungstermin** Ende August 2011

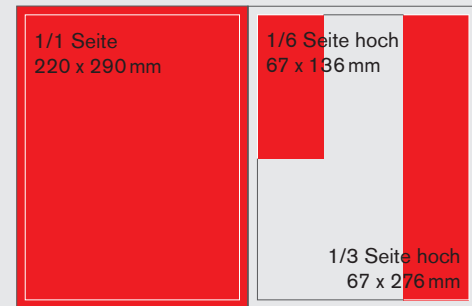
**Anzeigenschluss** 17.06.2011

**Druckunterlagenschluss** 08.07.2011



### ANZEIGENFORMATE UND PREISE

SEITE	ANSCHNITT-FORMAT +3 mm Beschnitt	SATZSPIEGEL-FORMAT	PREISE 4c
U2	220 x 287 mm		2.800,-
U3	220 x 287 mm		2.600,-
U4	220 x 287 mm		3.100,-
1/1 Seite	220 x 287 mm		2.500,-
1/3 Seite hoch		67 x 276 mm	1.000,-
1/6 Seite hoch		67 x 136 mm	700,-





# JAZZFEST BERLIN

## 3. – 6. NOVEMBER 2011

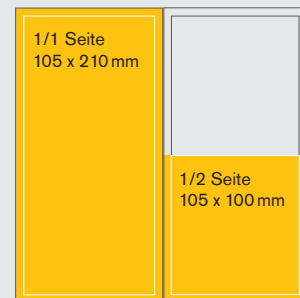
Der **Flyer** des JazzFest Berlin enthält alle Veranstaltungen mit ausführlichen Beschreibungen und zahlreichen Bildern. Er wird an die Kunden der Berliner Festspiele verschickt sowie in der gesamten Stadt (in Theatern, Museen, Restaurants, Bars, Hotels, Jazz-Clubs, Kinos) verteilt.

- Auflage** 65.000 Exemplare
- Distribution** Versand und Verteilung
- Format** 105 x 210 mm (B x H)
- Erscheinungstermin** Anfang September 2011
- Anzeigenschluss** 31.07.2011
- Druckunterlagenschluss** 07.08.2011



### ANZEIGENFORMATE UND PREISE

SEITE	ANSCHNITT - FORMAT +3 mm Beschnitt	PREISE s / w	PREISE 4c
U2	105 x 210 mm		1.800,-
U3	105 x 210 mm		1.700,-
1/1 Seite	105 x 210 mm	900,-	1.600,-
1/2 Seite	105 x 100 mm	500,-	950,-



## Allgemeine Geschäftsbedingungen für Anzeigen in Zeitungen und Zeitschriften

1. „Anzeigenauftrag“ im Sinne der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der Vertrag über die Veröffentlichung zum Zwecke der Verbreitung einer oder mehrerer Anzeigen eines Werbetreibenden in einer Druckschrift.
2. Anzeigenaufträge sind im Zweifel innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzuwickeln. Ist im Rahmen eines Abschlusses das Recht zum Abruf einzelner Anzeigen eingeräumt, so ist der Auftrag innerhalb eines Jahres seit Erscheinen der ersten Anzeige abzuwickeln, sofern die erste Anzeige innerhalb der in Satz 1 genannten Frist abgerufen und veröffentlicht wird.
3. Bei Abschlüssen ist der Auftraggeber befugt, innerhalb der in Nummer 2 genannten Frist auch über die im Auftrag genannte Anzeigenmenge hinaus weitere Anzeigen abzurufen.
4. Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag zu erstatten. Die Rückerstattung entfällt, wenn die Nichterfüllung auf höherer Gewalt im Risikobereich des Verlages beruht oder wenn der Auftraggeber im Falle von Preis erhöhungen, statt ein ihm vorbehaltendes oder später eingeräumtes Rücktrittsrecht auszuüben, den Vertrag zu den neuen Preislisten bis zur Erreichung des ursprünglich vereinbarten Auftragswertes setzt.
5. Betr. Textteilanzeigen. Unzutreffend.
6. Für die Aufnahme von Anzeigen in bestimmten Nummern, bestimmten Ausgaben oder bestimmten Plätzen der Druckschrift wird keine Gewähr geleistet, es sei denn, dass der Auftraggeber die Gültigkeit des Auftrages ausdrücklich davon abhängig gemacht hat.
7. Absatz betr. Textteilanzeigen. Unzutreffend. Anzeigen, die aufgrund ihrer redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden als solche vom Verlag mit dem Wort „Anzeige“ kenntlich gemacht.
8. Der Verlag behält sich vor, Anzeigen- und Beilagenaufträge – auch einzelne Abrufe im Rahmen eines Abschlusses – wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen Grundsätzen des Verlages abzulehnen. Dies gilt auch für Aufträge, die an den Schaltern der Geschäftsstellen, bei Annahmestellen oder bei Vertretern aufgegeben werden. Beilagenaufträge sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Modells der Beilage und deren Billigung bindend. Beilagen, die durch Format oder Aufmachung beim Leser den Eindruck eines Bestandteils der Zeitung oder der Zeitschrift erwecken oder Fremdanzeigen enthalten, werden nicht angenommen. Die Ablehnung eines Auftrages wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.
9. Für die rechtzeitige Lieferung des Anzeigentextes und einwandfreier Druckunterlagen oder der Beilage ist der Auftraggeber verantwortlich. Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen fordert

der Verlag unverzüglich Ersatz an. Der Verlag gewährleistet die drucktechnisch einwandfreie Wiedergabe der Anzeige.

10. Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsverminderung oder eine Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Weitergehende Haftungen für den Verlag sind ausgeschlossen. Reklamationen müssen innerhalb vier Wochen nach Eingang von Rechnungen und Belegen geltend gemacht werden. Für Fehler bei telefonischen Übermittlungen jeder Art übernimmt der Verlag keine Haftung.
11. Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Sendet der Auftraggeber den ihm rechtzeitig übermittelten Probeabzug nicht fristgemäß zurück, so gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt.
12. Sind keine besonderen Größenvorschriften angegeben, so wird die tatsächliche Abdruckhöhe der Preisberechnung zugrunde gelegt.
13. Absatz betr. Rechnungslegung bei Zeitungen. Unzutreffend. Die Rechnung ist innerhalb der aus der Preisliste ersichtlichen Frist zu bezahlen, sofern nicht im einzelnen Fall eine kürzere Zahlungsfrist oder Vorauszahlung vereinbart ist. Etwaige Nachlässe für vorzeitige Zahlung werden nach der Preisliste gewährt.
14. Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen in Höhe von mindestens 3 % über dem jeweiligen Diskontsatz der Deutschen Bundesbank sowie die Einziehungskosten berechnet. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen. Bei Konkurs und Zwangs vergleichen entfällt jeglicher Nachlass. Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes ist der Verlag berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rück sicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offener Rechnungen abhängig zu machen, ohne dass hieraus dem Auftraggeber irgendwelche Ansprüche gegen den Verlag erwachsen.
15. Der Verlag liefert mit der Rechnung auf Wunsch einen Anzeigenausschnitt. Wenn Art und Umfang des Anzeigenauftrages es rechtfertigen, werden mindestens zwei Kopfebelege oder vollständige Belegnummern geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Aufnahmebescheinigung des Verlages.
16. Kosten für erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen und Lieferungen besteller Druckstoffe, Modells und Zeichnungen hat der Auftraggeber zu bezahlen.
17. Aus einer Auflagenminderung kann nur dann Anspruch auf Preisminderung hergeleitet werden, wenn im Gesamtdurchschnitt des mit der ersten Anzeige beginnenden Insertionsjahres die in der Preisliste oder auf andere Weise zugesicherte durchschnittliche Auflage oder – wenn eine Auflage nicht zugesichert ist – die durchschnittliche verkaufte Auflage des vergangenen Kalenderjahres unterschritten wird. Eine Auflagenminderung ist nur dann ein zur Preisminderung berechtigender Mangel, wenn

sie bei einer Auflage bis zu 50.000 Exemplaren 20 v. H., bei einer Auflage bis zu 100.000 Exemplaren 15 v. H., bei einer Auflage bis zu 500.000 Exemplaren 10 v. H., bei einer Auflage über 500.000 Exemplaren 5 v. H. beträgt. Darüber hinaus sind etwaige Preisminderungen und Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, wenn der Verlag dem Auftraggeber von dem Absinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten konnte.

18. Betr. Zifferanzeigen. Unzutreffend.
19. Betr. Maternaufbewahrung. Unzutreffend.
20. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist, soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages.

### Zusätzliche Geschäftsbedingungen des Verlages

- a) Der Werbungsmitteiler und Werbeagenturen sind verpflichtet, sich mit ihren Angeboten, Verträgen und Abrechnungen mit den Werbungs-treibenden an die Preisliste des Verlages zu halten. Die vom Verlag gewährte Mittlungsvergütung darf an die Auftraggeber weder ganz noch teilweise weitergegeben werden.
- b) Die allgemeinen und die zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages, die Auftragsbestätigung und die jeweils gültige Preisliste sind für jeden Auftrag maßgebend. Der erteilte Anzeigenauftrag wird erst nach schriftlicher Bestätigung durch den Verlag rechtsverbindlich.
- c) Eine Änderung der Anzeigenpreisliste gilt ab Inkrafttreten auch für die laufenden Aufträge.
- d) Wenn für konzernangehörige Firmen die gemeinsame Rabattierung beansprucht wird, ist die schriftliche Bestätigung einer mindestens 75%igen Kapitalbeteiligung der Muttergesellschaft erforderlich.
- e) Im Falle höherer Gewalt erlischt jede Verpflichtung des Verlages auf Erfüllung von Aufträgen und Leistung von Schadenersatz. Insbesondere wird auch kein Schadenersatz für nicht veröffentlichte oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen geleistet.
- f) Bei Betriebsstörungen oder Eingriffen durch höhere Gewalt (z. B. Streik, Beschlagnahme u. dgl.) hat der Verlag Anspruch auf volle Bezahlung der veröffentlichten Anzeigen, wenn die Aufträge mit 80 % der garantierten verkauften Auflage erfüllt sind. Geringere Leistungen sind nach dem Tausender-Seitenpreis gemäß der im Tarif garantierten verkauften Auflage zu bezahlen.
- g) Sind etwaige Mängel bei den Druckunterlagen nicht sofort erkennbar, sondern werden dieselben erst beim Druckvorgang deutlich, so hat der Auftraggeber bei ungenügendem Abdruck keine Ansprüche.
- h) Die Pflicht zur Aufbewahrung von Druckunterlagen endet 3 Monate nach Erscheinen der jeweiligen Anzeige, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen worden ist.
- i) Die Übersendung von mehr als 2 Farbvorgaben, die nicht termingerechte Lieferung der Druckunterlagen, und der Wunsch nach einer von der Vorlage abweichenden Druckwiedergabe können Auswirkungen auf Platzierung und Druckqualität verursachen und schließen spätere Reklamationen aus. Der Verlag muss sich die Berechnung entstehender Mehrkosten vorbehalten.

## Berliner Festspiele Publikationen

Angaben zu Druckunterlagen

Daten an: Runze & Casper Werbeagentur GmbH  
Linienstr. 214, 10119 Berlin  
Ansprechpartnerin Frau Nasereddin, Tel.: 030.280 18 170  
anzeigen@runze-casper.de

### Anforderungen an die gelieferten Anzeigendateien:

- Dateien möglichst als druckoptimiertes und hochauflösendes pdf mit eingebundenen Schriften und Bildern per E-Mail an [anzeigen@runze-casper.de](mailto:anzeigen@runze-casper.de) oder auf CD sowie farbverbindlichen Proof. Bei Herstellung sowie Bearbeitung durch Runze & Casper werden die Kosten gesondert berechnet
- PDF 1.3 (PDF/X3 empfohlen): im CMYK Modus, unsepariert
- Referenz: Adobe Distiller – alle Schriften integriert
- Bildbestandteil 120 L/cm. (Die Qualität bei JPEG-komprimierten Bildern wird durch den Anlieferer bestimmt.)
- Bildauflösung 300 dpi
- Flächendeckung maximal 310%, bei größeren Flächen max. 300%
- Farben nur in CMYK oder Graustufen anlegen, keine ICC-basierenden Farben, keine Lab-Farben, keine Schmuckfarben
- Alle Bilder, Schriften und Fonts müssen in Zeichenwege umgewandelt oder in das Dokument eingebunden werden
- PDFs dürfen keine Rastereinstellungen beinhalten
- Schwarz muss auf „überdrucken“ stehen; Weiße Objekte sollten auf „aussparend“ gesetzt sein
- Die Druckunterlagen sind im gebuchten Anzeigenformat anzuliefern (Anzeigendatei im Endformat anlegen, nicht auf A4/A3 stellen)
- Anzeigen im Anschnittformat benötigen rundum 3 mm Beschnittzugabe
- Formatmarken müssen außerhalb der Beschnittzugabe stehen
- Anschnittanzeigen ohne Linienrahmen als Begrenzung anlegen
- Texte/Gestaltungselemente in Anschnittanzeigen mit ausreichendem Abstand zum Heftrand (4 mm) platzieren

Für die rechtzeitige Anlieferung und Richtigkeit des Inhalts digitaler Druckunterlagen haftet der Auftraggeber. Sollte eine Bearbeitung Ihrer Dateien notwendig sein, werden die dadurch entstehenden Kosten an Sie weiterberechnet. Selbstverständlich informieren wir Sie in diesem Fall und unterbreiten Ihnen vor Ausführung der Arbeiten einen Kostenvoranschlag.